

Thema: Stichtag 1. September – Wichtige Infos für Autofahrer!

Beitrag: 1:59 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Gute Nachrichten für Autofahrer: Ab 1. September ist für die Zulassung von Neuwagen ein neues, strengeres Testverfahren Pflicht. Dadurch soll nun realistischer gemessen werden, was ein Auto verbraucht und an Schadstoffen ausstößt. Mehr über das neue Testverfahren und was sich dadurch für Autofahrer ändert, verrät Ihnen Helke Michael.

Sprecherin: Kraftstoffverbrauch und Abgasemissionen von Neuwagen werden ab dem 1. September mit einem neuen Test ermittelt.

O-Ton 1 (Stefan Siegemund, 27 Sek.): „Dieses EU-weit einheitliche Prüfverfahren nennt sich: Worldwide Harmonized Light-Duty Vehicles Test Procedure, kurz WLTP. Das alte Testverfahren NEFZ war nicht mehr zeitgemäß und war zunehmend in die Kritik geraten, weil die Messwerte oft zu stark von den im Straßenverkehr gemessenen Werten abwichen. Die neuen Messwerte bei Kraftstoffverbrauch und CO₂-Ausstoß repräsentieren daher besser die Verbräuche der Fahrzeuge auf der Straße im Realbetrieb.“

Sprecherin: Sagt Stefan Siegemund von der Deutschen Energie-Agentur, kurz dena, und erklärt, was sich dadurch jetzt für die Autofahrer ändert.

O-Ton 2 (Stefan Siegemund, 22 Sek.): „Für bereits zugelassene Autos ändert sich gar nichts. In der Tendenz wird die Kfz-Steuer allerdings für Neuwagen etwas höher ausfallen als dies bisher bei vergleichbaren Fahrzeugen der Fall ist. Der Grund ist: Neuwagen müssen ab dem 1. September 2018 auf Basis des neuen WLTP-CO₂-Ausstoßes bemessen werden.“

Sprecherin: Vergleichen kann man die neuen, realistischeren Werte in Zukunft mithilfe des sogenannten Pkw-Labels:

O-Ton 3 (Stefan Siegemund, 26 Sek.): „Das Pkw-Label ist vergleichbar mit dem Energieeffizienzlabel von Kühlschränken oder auch Fernsehern. Es enthält eine Farbskala, die schnell erkennen lässt, wie energieeffizient das Fahrzeug im Vergleich zu anderen ist. Und darüber hinaus werden Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission auch noch absolut dargestellt. Allerdings, die neuen WLTP-Verbrauchswerte werden erst ab Mitte 2019 auf dem Pkw-Label dargestellt.“

Sprecherin: Das liegt daran, dass die Gesetzesgrundlage des Pkw-Labels derzeit komplett überarbeitet wird.

O-Ton 4 (Stefan Siegemund, 18 Sek.): „Das heißt, es werden nicht nur alte durch neue Verbrauchswerte ersetzt, sondern es erfolgt eine grundlegende Aktualisierung der Effizienzklasseneinteilung sowie eine Überarbeitung des Designs. Aber wenn Autokäufer die neuen Verbräuche erfahren möchten, können sie direkt ihren Händler fragen.“

Abmoderationsvorschlag: Mehr über die Umstellung auf das sogenannte WLTP-Prüfverfahren für Neuwagen und die neuen Messergebnisse erfahren Sie im Netz unter www.pkw-label.de.

Thema: **Stichtag 1. September – Wichtige Infos für Autofahrer!**

Interview: 2:49 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Gute Nachrichten für Autofahrer: Ab 1. September ist für die Zulassung von Neuwagen ein neues, strengeres Testverfahren Pflicht. Dadurch soll nun realistischer gemessen werden, was ein Auto verbraucht und an Schadstoffen ausstößt. Mehr über das neue Testverfahren und was sich dadurch für Autofahrer ändert, weiß Stefan Siegemund von der Deutschen Energie-Agentur (dena), hallo.

Begrüßung: „Ja, hallo, grüße Sie!“

1. Herr Siegemund, was ist das für ein Testverfahren, das ab 1. September verbindlich für alle Neuwagen gilt?

O-Ton 1 (Stefan Siegemund, 28 Sek.): „Ab dem 1. September 2018 werden Kraftstoffverbrauch und die neuen Abgasemissionen für alle neuen Fahrzeuge in einem neuen Testzyklus mit veränderten Testbedingungen gemessen. Dieses EU-weit einheitliche Prüfverfahren nennt sich: Worldwide Harmonized Light-Duty Vehicles Test Procedure, kurz WLTP. Die wesentlichen Unterschiede zum NEFZ, der vorher gültig war: Der Test dauert länger, es wird schneller gefahren, häufiger beschleunigt und es werden Zusatzausstattungen berücksichtigt.“

2. Warum wird das neue Verfahren eingeführt?

O-Ton 2 (Stefan Siegemund, 20 Sek.): „Das alte Testverfahren NEFZ war nicht mehr zeitgemäß und war zunehmend in die Kritik geraten, weil die Messwerte oft zu stark von den im Straßenverkehr gemessenen Werten abwichen. Die neuen Messwerte bei Kraftstoffverbrauch und CO₂-Ausstoß repräsentieren daher besser die Verbräuche der Fahrzeuge auf der Straße im Realbetrieb.“

3. Das ist gut für die Autofahrer. Was ändert sich darüber hinaus noch für sie?

O-Ton 3 (Stefan Siegemund, 23 Sek.): „Für bereits zugelassene Autos ändert sich gar nichts. In der Tendenz wird die Kfz-Steuer allerdings für Neuwagen etwas höher ausfallen als dies bisher bei vergleichbaren Fahrzeugen der Fall ist. Der Grund ist: Neuwagen müssen ab dem 1. September 2018 auf Basis des neuen WLTP-CO₂-Ausstoßes bemessen werden.“

4. Benzinverbrauch und Schadstoffausstoß sind ja oft wichtige Entscheidungskriterien beim Autokauf. Wo finde ich eigentlich die Daten, wenn ich mal schnell vergleichen will?

O-Ton 4 (Stefan Siegemund, 31 Sek.): „Neuwagenkäufer finden die Daten unter anderem auf dem Pkw-Label. Das Pkw-Label ist vergleichbar mit dem Energieeffizienzlabel von Kühlschränken oder auch Fernsehern. Es enthält eine Farbskala, die schnell erkennen lässt, wie energieeffizient das Fahrzeug im Vergleich zu anderen ist. Und darüber hinaus werden Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission auch noch absolut dargestellt. Allerdings, die neuen WLTP-Verbrauchswerte werden erst ab Mitte 2019 auf dem Pkw-Label dargestellt.“

5. Warum erst dann?

O-Ton 5 (Stefan Siegemund, 30 Sek.): „Die Gesetzesgrundlage des Labels wird derzeit überarbeitet. Das heißt, es werden nicht nur alte durch neue Verbrauchswerte ersetzt, sondern es erfolgt eine grundlegende Aktualisierung der Effizienzklasseneinteilung sowie eine Überarbeitung des Designs. Aber wenn Autokäufer die neuen Verbräuche erfahren möchten, können sie direkt ihren Händler fragen. Händler und Fahrzeughersteller geben gern Auskunft über die neuen Werte von bereits getesteten Fahrzeugen.“

6. Worauf müssen Autohändler dabei achten?

O-Ton 6 (Stefan Siegemund, 23 Sek.): „Im Moment sind die Händler nicht verpflichtet, die WLTP-Werte bei Werbung und Verkauf anzugeben. Sie können ihre Kunden auf freiwilliger Basis über die neuen Werte informieren. Damit bieten sie einen wichtigen Service. Wenn Autofahrer und -händler sich auf dem Laufenden halten wollen, empfehle ich Ihnen www.pkw-label.de. Dort finden Sie alles, was Sie zu diesem Thema wissen müssen.“

Stefan Siegemund von der Deutschen Energie-Agentur (dena) über die ab 1. September verbindlich vorgeschriebenen Testverfahren für Neuwagen und deren Auswirkungen auf die Autofahrer. Besten Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Sehr gern!“

Abmoderationsvorschlag: Mehr über die Umstellung auf das sogenannte WLTP-Prüfverfahren für Neuwagen und die neuen Messergebnisse erfahren Sie im Netz unter www.pkw-label.de.